



Erwerbsverläufe von Berufseinsteiger:innen in der COVID-19 Pandemie

Monika Mühlböck, Nadia Steiber & Stefan Vogtenhuber

Konferenz „Wege finden...Übergänge im Jugendalter aus einer Längsschnittperspektive“
17.-18.11.2022

Inhalt

- Motivation: Berufseinstieg in der Pandemie
- Datensatz RECOV
- Jung vs. Alt
- Erwerbsverläufe von Lehrlingen 2020-2021
- Effekte der Kurzarbeitsregelung (Phase 3+) für Lehrlinge

Motivation: Berufseinstieg in der Pandemie

- Junge Menschen von COVID-19 Pandemie besonders betroffen (Sozialleben, Ausbildung, Arbeitsmarkt)
- Berufseinstieg in Krisenzeiten schwierig: lange Suchdauer, niedrigere Einstiegsgehälter
- Early-career Arbeitnehmer:innen häufiger von Jobverlust betroffen (geringere Erfahrung, geringerer Arbeitnehmer:innenschutz)



Erfahrung aus vergangenen Krisen (z.B. Finanzkrise): “Scarring” (Narben) Effekte von Berufseinstieg in wirtschaftlich schwierigen Zeiten noch Jahre/Jahrzehnte später messbar

(cf. Kahn 2010, Escanolilla et al. 2021)

Motivation: Berufseinstieg in der Pandemie

Finanzkrise:

- International hohe Jugendarbeitslosigkeit
- AT, D & CH verhältnismäßig weniger betroffen
- Erfolgsmodell duale Ausbildung?

COVID-19 Pandemie:

- Junge Menschen häufiger von Arbeitslosigkeit betroffen
- Erfolgsmodell Kurzarbeit?
- Kurzarbeit und Lehre???

Datensatz RECOV

Kooperation/Vernetzung zum Thema Registerdaten zwischen IHS und Uni Wien

Ziele:

- Zugang und Nutzung registerbasierter Arbeitsmarktdaten zu verbessern (-> AMDC)
- Aufbau Kompetenzzentrum für register-basierte Erwerbsverläufe (Methoden)
- Förderung akademische Abschlussarbeiten
- Aufbau einer Dateninfrastruktur aus mehreren „einfachen“ Datensätzen (5% Stichprobe)



Datensatz RECOV



Zusammenführung und Aufbereitung verschiedener Tabellen der Arbeitsmarktdatenbank (AMDB)

Informationen zu:

- Demografie (Alter, Geschl., Geburten, Wohnort, Nation)
- Stichtagsbezogene Status und monatliche bzw. jährliche Statustage
- Einkommensinformation
- Arbeitsmarkt-Episoden
- Dienstgeber-Merkmale (NACE-Sektor, Region,...)

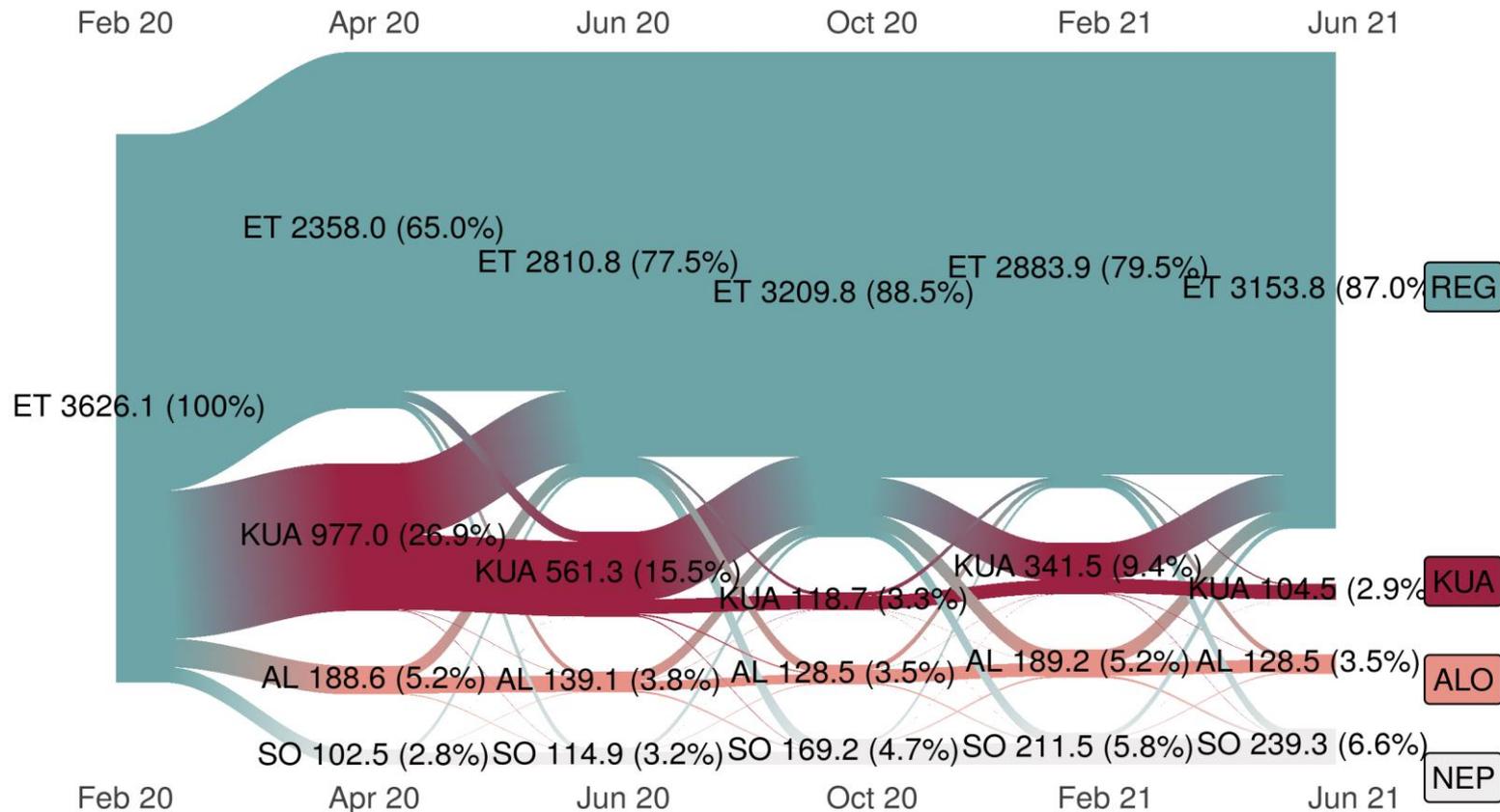
+ Dokumentation und Codebooks

Jung vs. Alt

<https://go.ihs.ac.at/COV19AT>

Jung vs. Alt

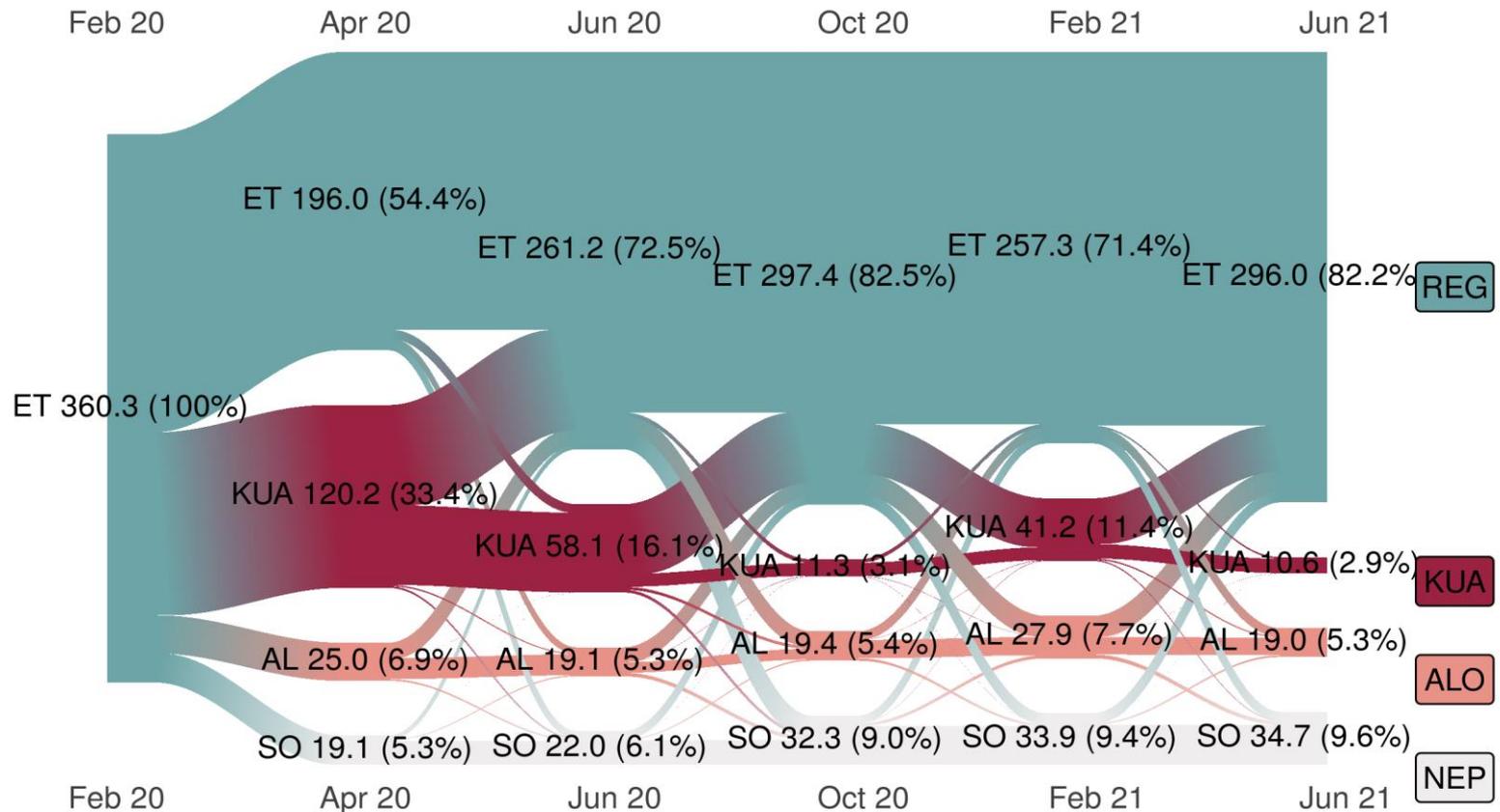
Erwerbsverläufe für im Feb. 2020 Erwerbstätige (gesamt)



Erwerbsverläufe der im Feb. 2020 min. 15 Tage unselbstst. Beschäftigten (REG: 100%), KUA: Kurzarbeit, ALO: Arbeitslos, NEP: Nichterwerbspersonen. Grundgesamtheit (Feb. 2020): Frauen & Männer, Alter: 15-24, 25-34, 35-44, 45-54, 55-64; inkl. Lehrlinge; ohne geringfügig Beschäftigte; Herkunftsländer: Österreich, EU ab 2004 (ohne HR), Westbalkan (mit HR), EU13, EWR, GB, CH, Türkei, Mittlerer Osten, Maghreb, Andere. Quelle: Arbeitsmarktdatenbank (AMDB), Datenauswertung und Visualisierung: Stefan Vogtenhuber. <https://go.ihs.ac.at/COV19AT>

Jung vs. Alt

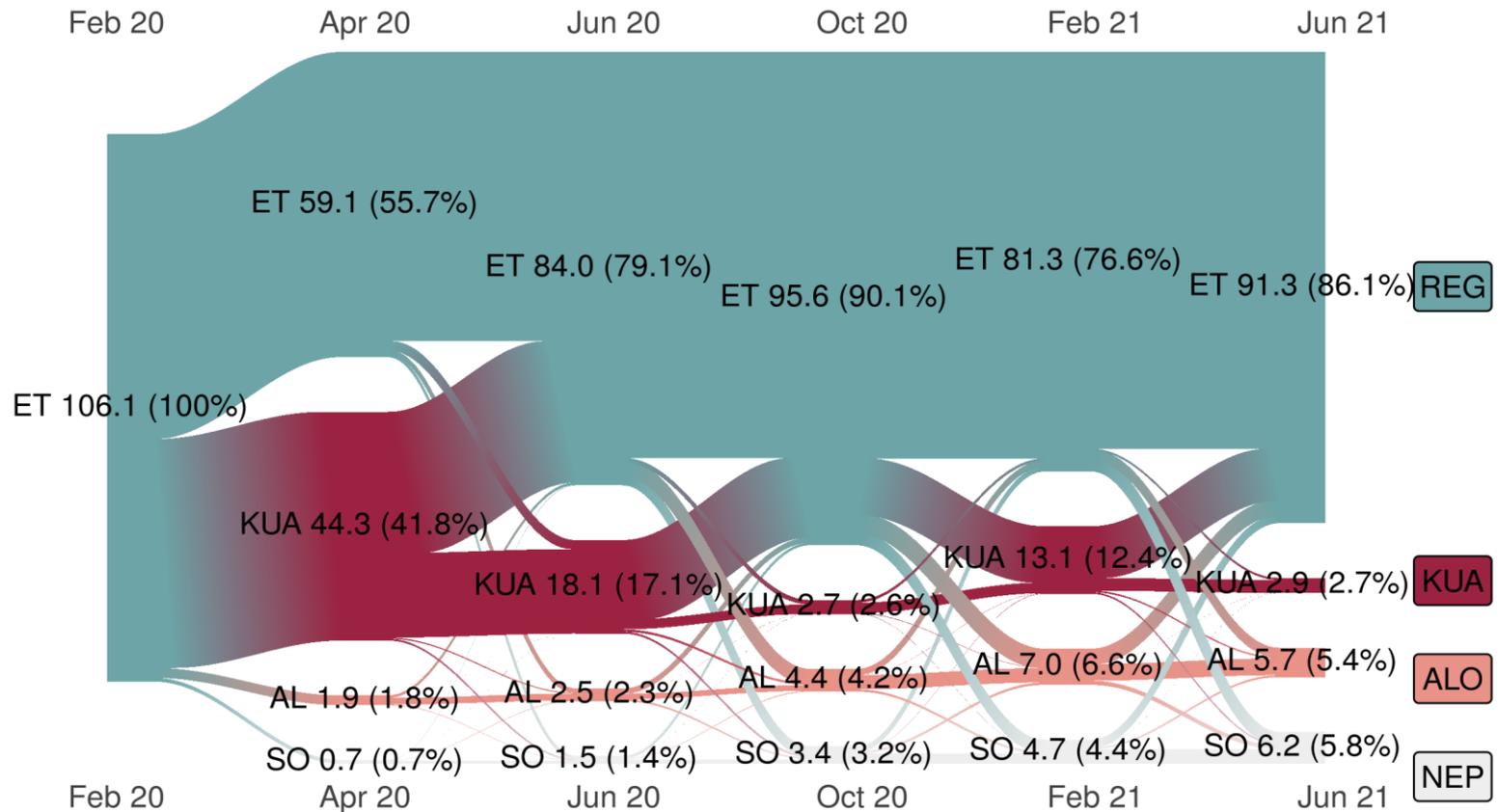
Erwerbsverläufe für im Feb. 2020 Erwerbstätige (Alter 15-24 J.)



Erwerbsverläufe der im Feb. 2020 min. 15 Tage unselbstst. Beschäftigten (REG: 100%), KUA: Kurzarbeit, ALO: Arbeitslos, NEP: Nichterwerbspersonen. Grundgesamtheit (Feb. 2020): Frauen & Männer, Alter: 15-24; inkl. Lehrlinge; ohne geringfügig Beschäftigte; Herkunftsländer: Österreich, EU ab 2004 (ohne HR), Westbalkan (mit HR), EU13, EWR, GB, CH, Türkei, Mittlerer Osten, Maghreb, Andere. Quelle: Arbeitsmarktdatenbank (AMDB), Datenauswertung und Visualisierung: Stefan Vogtenhuber. <https://go.ihs.ac.at/COV19AT>

Jung vs. Alt

Erwerbsverläufe für im Feb. 2020 Erwerbstätige (Lehrlinge)



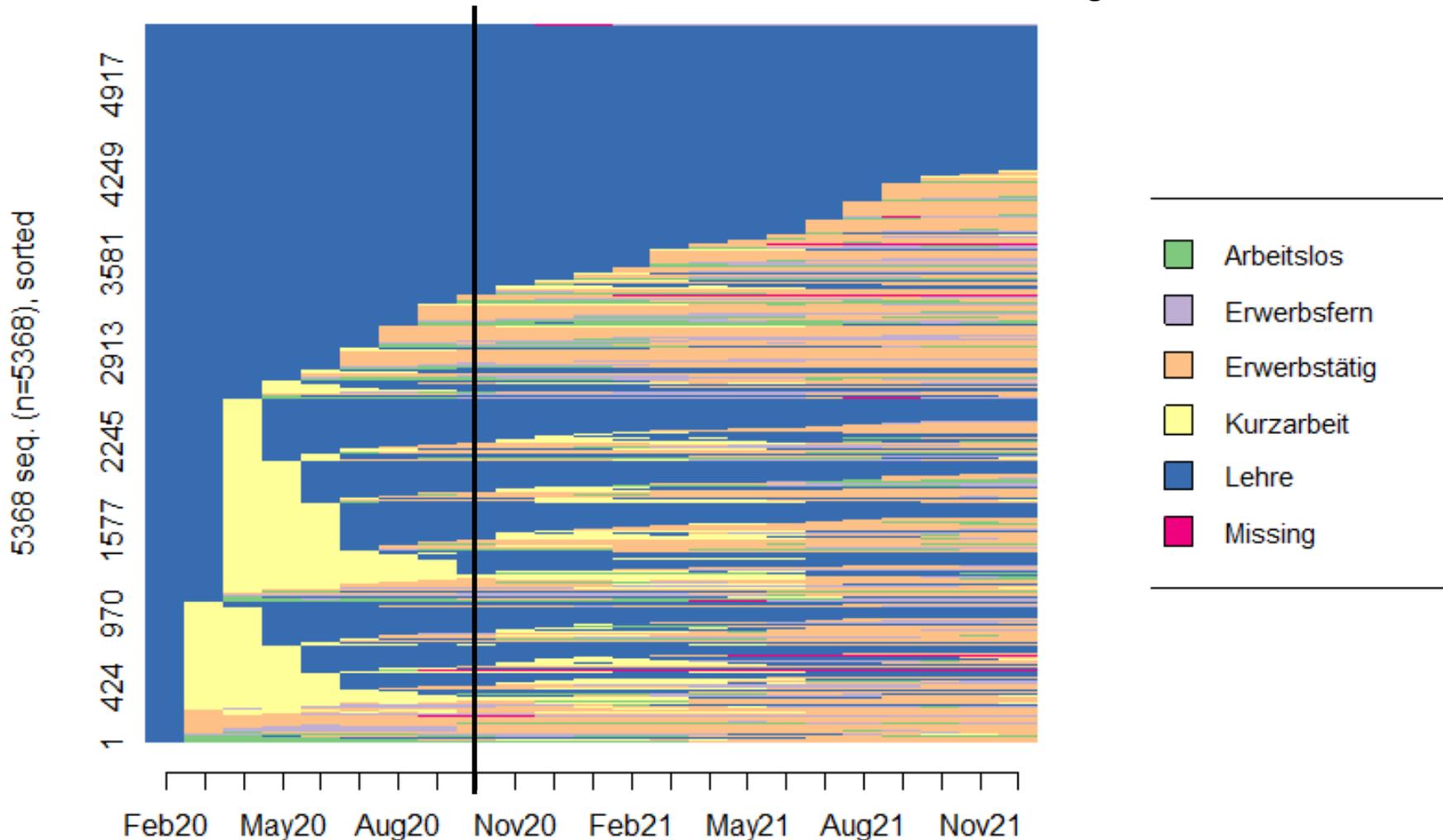
Erwerbsverläufe der im Feb. 2020 min. 15 Tage unselbstst. Beschäftigten (REG: 100%), KUA: Kurzarbeit, ALO: Arbeitslos, NEP: Nichterwerbspersonen. Grundgesamtheit (Feb. 2020): Frauen & Männer, Alter: 15-24, 25-34, 35-44, 45-54, 55-64; nur Lehrlinge; ohne geringfügig Beschäftigte; Herkunftsländer: Österreich, EU ab 2004 (ohne HR), Westbalkan (mit HR), EU13, EWR, GB, CH, Türkei, Mittlerer Osten, Maghreb, Andere. Quelle: Arbeitsmarktdatenbank (AMDB), Datenauswertung und Visualisierung: Stefan Vogtenhuber. <https://go.ihs.ac.at/COV19AT>

Jung vs. Alt

Kurzarbeit hat zwar geholfen, Arbeitslosigkeit zu verhindern, bei Berufseinsteiger:innen und insbes. bei Lehrlingen führte sie jedoch zu Defiziten bei Einschulung bzw. Ausbildung

Erwerbsverläufe von Lehrlingen 2020-2021

Phase 3 Kurzarbeit: strengere Voraussetzungen bei Lehrlingen; mindestens 50% der Ausfallzeit müssen für Aus- und Weiterbildung verwendet werden



Erwerbsverläufe von Lehrlingen 2020-2021

Ergebnis Lehrlingsmonitor: 55% der Lehrlinge in Kurzarbeit haben eigenen Angaben zufolge keine vollständige Ausbildung bekommen (Feldarbeit Nov. 2020 – Mai 2021)

Aber: mögliche positive Auswirkungen der Weiterbildungsbedingung durch potentiellen Effekt auf Häufigkeit der KUA bei Lehrlingen (Begründung: verpflichtende Weiterbildung macht KUA für Betriebe unattraktiver)

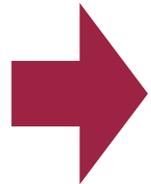


FF: Hat die Einführung der Weiterbildungsbedingung im Okt. 2020 insgesamt zu einer Verringerung von KUA bei Lehrlingen geführt?

Effekte der Weiterbildungsbedingung auf Dauer/Häufigkeit von KUA für Lehrlinge

Deskriptive Ergebnisse

	Lehrlinge	Sonstige Arbeitnehmer:innen
In KUA 03/2020-09/2020	49% / \emptyset 1,4 Monate	26% / \emptyset 0,8 Monate
In KUA 10/2020-12/2021	20% / \emptyset 1,0 Monate	12% / \emptyset 0,6 Monate



KUA scheinbar bei Lehrlingen etwas stärker zurückgegangen als bei sonstigen Arbeitnehmer:innen

Problem: mangelnde Vergleichbarkeit (Branche, Alter, Zeitperiode)

Effekte der Weiterbildungsbedingung auf Dauer/Häufigkeit von KUA für Lehrlinge

Matching:

Bilde für alle Lehrlinge **statistische Zwillinge**, die zwar keine Lehre machen, aber sonst möglichst ähnlich sind

Verwendete Variablen:

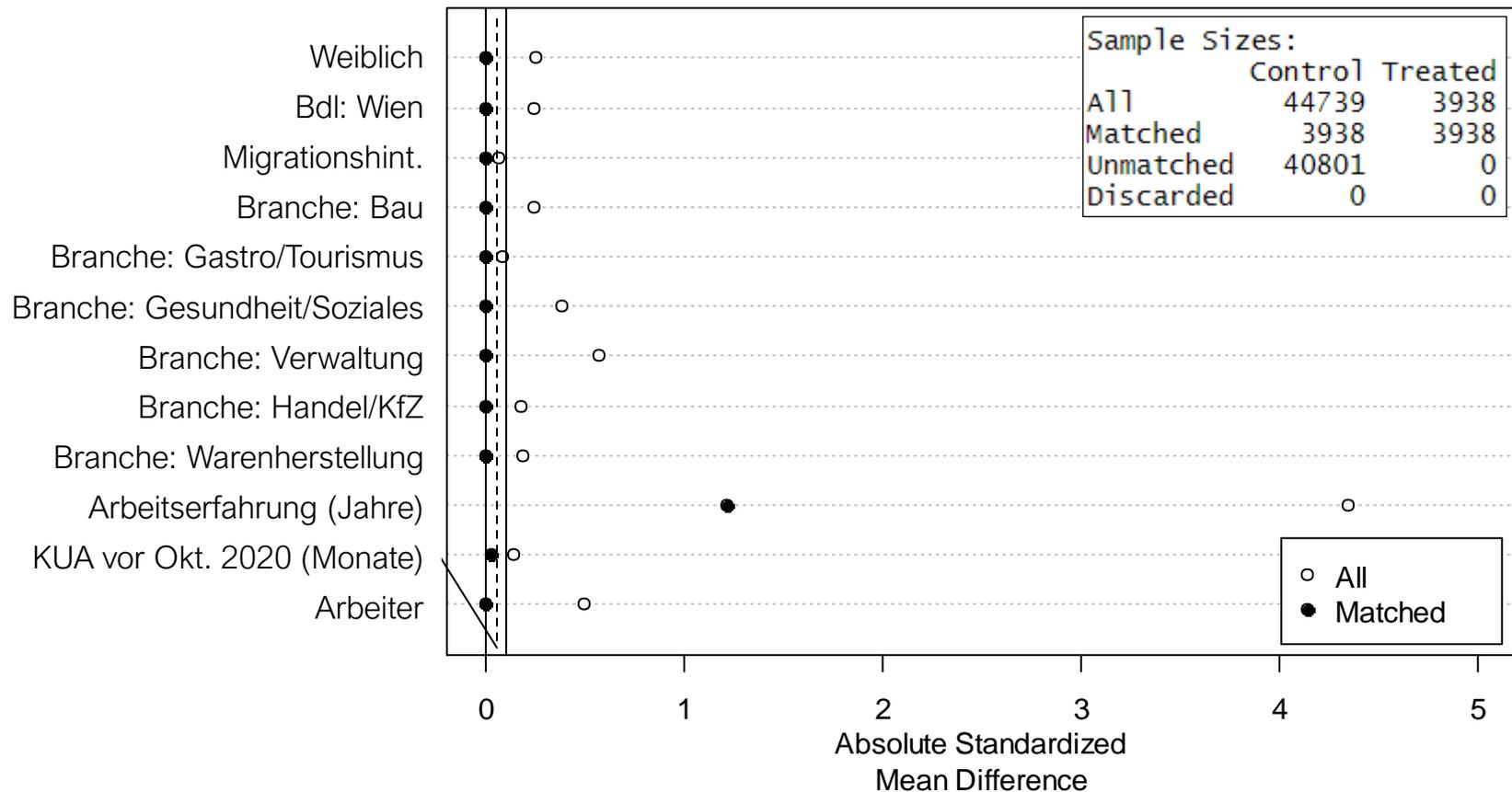
- Geschlecht
- Bundesland
- Migrationshint.
- Branche
- Arbeitserfahrung
- in KUA vor Okt. 2020
- Arbeiter (vs. Angestellte etc.)

Methode: Nearest Neighbour (mahalanobis distance)

Robustness-Checks: CEM, M/W getrennt, aktuelle vs. abgeschl. Lehre

Effekte der Weiterbildungsbedingung auf Dauer/Häufigkeit von KUA für Lehrlinge

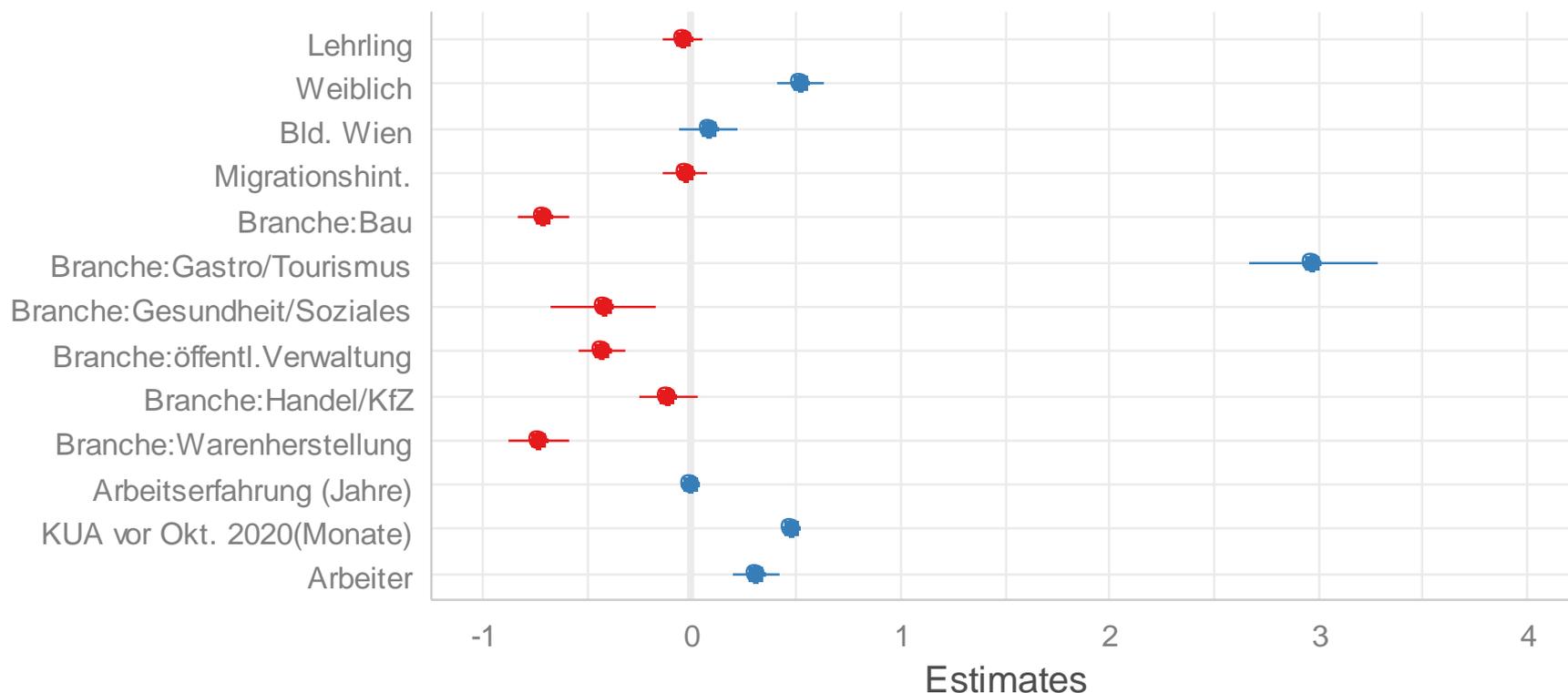
Sample-Balance vor und nach Matching



Effekte der Weiterbildungsbedingung auf Dauer/Häufigkeit von KUA für Lehrlinge

Average Treatment Effect on the Treated (ATT): -0,04 Monate

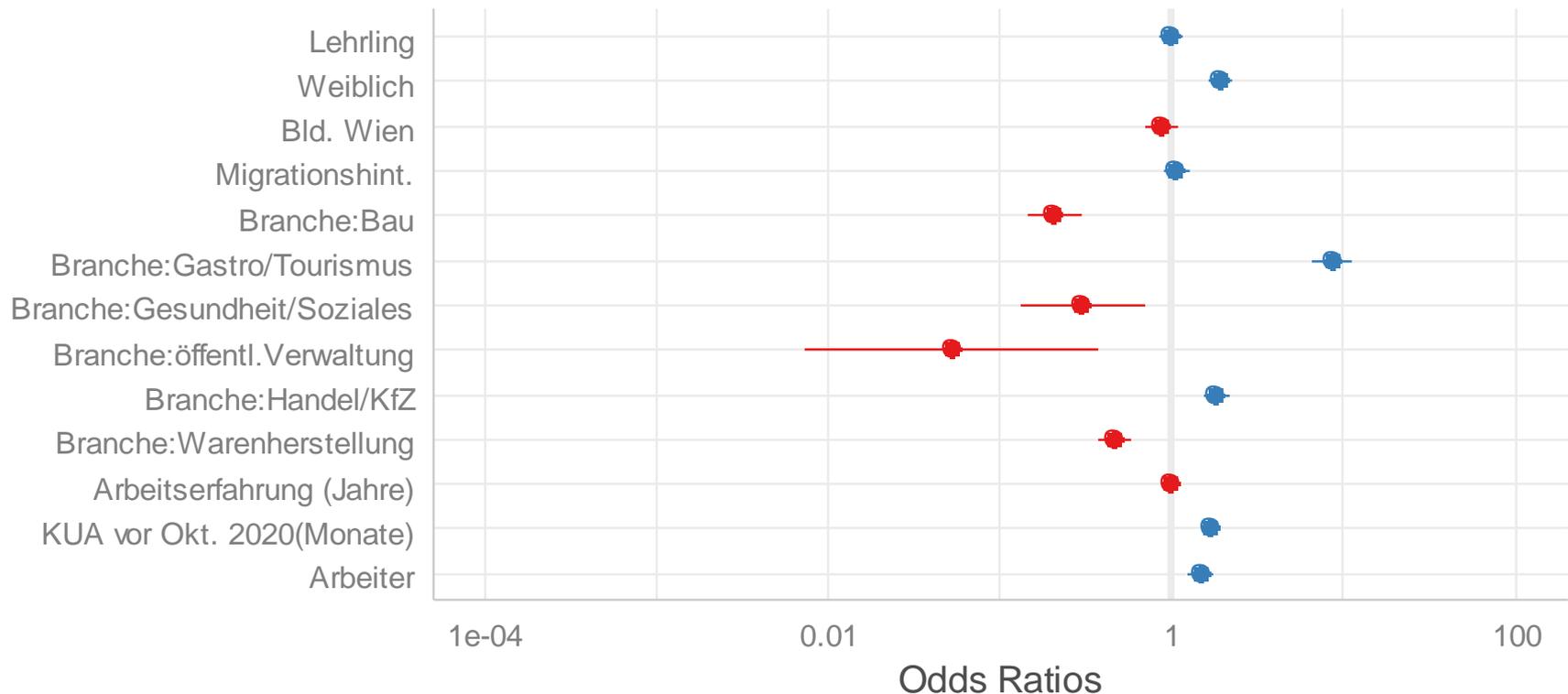
AV: Dauer von KUA 10/2020-12/2021



Effekte der Weiterbildungsbedingung auf Dauer/Häufigkeit von KUA für Lehrlinge

Average Treatment Effect on the Treated (ATT): Risk ratio=1,003

AV: KUA 10/2020-12/2021 (ja/nein)



Fazit

- Kein sign. Effekt von Weiterbildungsbedingung auf Dauer bzw. Häufigkeit von KUA bei Lehrlingen
- Branche als stärkster Einflussfaktor auf KUA ab Okt. 2020 (v.a. Gastgewerbe/Tourismus betroffen)
- Weibl. Lehrlinge häufiger von KUA betroffen als männl., ATT für Dauer bei Männern stärker als bei Frauen

Weiterbildungsbedingung trotzdem sinnvoll?

- Umfragen und qualitative Studien mit Lehrlingen
- Langfristiger Arbeitsmarkterfolg von Lehrlingen?



to be continued...

Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit!
